

1) TOP Einwohnerfragen

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

2) TOP 9-013/23 Brücken und Ingenieurbauwerke der Stadt Donaueschingen - Sachstandsbericht (Haushalt 2024)

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Herrn Karl-Heinz Koch, Breinlinger Ingenieure.

Herr Koch stellt den Sachstandsbericht der Brücken und Ingenieurbauwerke in einer Präsentation vor, die der Niederschrift beigefügt ist.

Gewölbebrücke über die Stille Musel

Stadtrat Lienhard ist der Meinung, die Kostenschätzung für einen Ersatzneubau sei zu hoch angesetzt.

Auf Rückfrage von Stadtrat Durler, ob ein vertragliches Durchfahrtsrecht bestehe, informiert Herr Koch, eine Rückmeldung des Weiherhof-Pächters stehe noch aus.

Oberbürgermeister Pauly ergänzt, der bestehende Vertrag sehe keine eindeutige Regelung vor, es fehle hierzu eine Aussage des Pächters. Aufgrund der mangelnden Rückmeldung sei keine Dringlichkeit gegeben.

Stützmauer Am Tössebach, Neudingen

Auf Rückfrage von Stadtrat Lienhard erläutert Herr Koch, das Wasserwirtschaftsamt fordere eine kolksichere Gründung. Mit einem geologischen Gutachten zum Preis von ca. 7.000 bis 8.000 € zusätzlich könne eventuell eine andere Planung vorgenommen werden. Er sehe in der Variante 2 eine gute Lösung, die den Durchfluss nur gering beeinflusse.

Stadtrat Widmann kommentiert, es solle keine Maßnahme geplant werden, die das Bachbett verenge und so Hochwasser und Rückstau begünstige.

Oberbürgermeister Pauly fügt an, die dritte Variante werde von Experten abgelehnt.

Stützmauer Am Bergring, Grüningen

Herr Koch empfiehlt, die nächste Hauptprüfung abzuwarten. Es sei in absehbarer Zeit Handlungsbedarf notwendig. Ein plötzlicher Einsturz sei nicht zu befürchten.

Bregbrücke Haberfeld

Das Prüfergebnis des Regierungspräsidiums Freiburg liegt noch nicht vor.

Grundbrücke, Wolterdingen

Auf Rückfrage von Fraktionssprecher Blaurock informiert Herr Koch, das Ergebnis der Hauptprüfung bestätige Handlungsbedarf. Es bestehe kein statisches Problem, aber die Abdichtung sei marode. Die erforderlichen Maßnahmen seien aktuell nicht vorhersehbar. Ein Kostenvoranschlag liege noch nicht vor.

Beschluss:

1. Der Bericht über den Zustand der Brücken / Ingenieurbauwerke wird zur Kenntnis genommen.
2. Über die Durchführung der Maßnahmen entscheidet der Gemeinderat im Rahmen der Haushaltsberatungen.

3) TOP 9-015/23 Eigenbetrieb Wasserwerk / Betriebsgebäude - Vorstellung Sanierung

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Herrn Alexander Schmid, Architekt und Herrn Kai Baudis, Leiter Wasserwerk.

Herr Schmid informiert über die Sanierung des Betriebsgebäudes anhand einer Präsentation, die der Niederschrift beigelegt ist.

Herr Baudis erklärt auf Rückfragen aus dem Gremium, die Wohnung sei nicht mehr vermietbar gewesen. Die derzeitige Gasheizung kann weiter betrieben werden. Der Wechsel zum Betrieb einer Wärmepumpe sei später möglich. Im Anschluss an die Sanierung sei - wie in der Sitzungsvorlage dargestellt - die Installation einer Photovoltaikanlage vorgesehen.

Beschluss:

Die vorgestellten Sanierungsarbeiten beim Betriebsgebäude des Wasserwerks in der Villinger Straße werden zur Kenntnis genommen.

4) TOP 9-012/23 Eigenbetrieb Wasserwerk / Erweiterung Wassergewinnung, 3. BA - Vergabe elektrische Mess-, Steuer und Regelungstechnik (EMSR)

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die Tischvorlage.

Stadtrat Lienhard macht darauf aufmerksam, dass die Tischvorlage erst zum Sitzungsbeginn vorgelegen habe und er sich in der Kürze nicht mit allen Details der Ausschreibung vertraut machen konnte. Daher müsse er sich der Abstimmung enthalten. Des Weiteren regt er eine Vorstellung der Eigenbetriebe als Informationsveranstaltung für die Mitglieder des Gremiums an.

4.1) TOP 9-012/23/1 Eigenbetrieb Wasserwerk / Erweiterung Wassergewinnung, 2. und 3. BA - Vergabe elektrische Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (EMSR)

Amtsleiter Monien und Herr Kai Baudis, Leiter Wasserwerk, informieren über geringfügige Unsicherheiten in den Submissionen. Es sind jedoch keine großen Kostenverschiebungen zu erwarten. Für die Vergabe seien weitere Abklärungen notwendig, die bisher noch nicht erfolgen konnten. Die Kosten seien wie in der Tischvorlage dargestellt belastbar und rechnerisch geprüft.

Beschluss:

1. Der Technische Ausschuss erteilt dem Oberbürgermeister eine Vergabevollmacht zur Vergabe der EMSR-Arbeiten im TB Ruckhalde sowie TB und WW Gutterquelle bis zu einer Höhe von 450.000,00 € (brutto).
2. Der vorgeschlagenen Finanzierung für den 2. BA in Höhe von 180.000,00 € (netto) wird zugestimmt.
3. Der Technische Ausschuss wird in der Sitzung am 11. Juli 2023 über das Ergebnis der Vergabe informiert.

(13 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung)

5) TOP 9-016/23 Eigenbetrieb Wasserwerk / Erweiterung Wassergewinnung, 3. BA - Vergabe Brunnenausrüstung

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die Tischvorlage.

5.1) TOP 9-016/23/1 Eigenbetrieb Wasserwerk / Erweiterung Wassergewinnung, 2. BA - Vergabevollmacht Brunnenausrüstung

Herr Kai Baudis, Leiter des Wasserwerks, erklärt: der günstigste Anbieter habe ein alternatives Pumpenmodell angeboten. Es stehe noch die Prüfung aus, ob dieses Modell mit der bestehenden Anlage kompatibel sei. Andernfalls müssen an das nächsthöhere Angebot vergeben werden.

Oberbürgermeister Pauly ergänzt, die Vergabebeschränkung sei ausgewiesen.

Beschluss:

1. Der Technische Ausschuss erteilt dem Oberbürgermeister eine Vergabevollmacht zur Vergabe der Brunnenausrüstung TB Ruckhalde in Höhe von 170.000,00 € (brutto).

2. Der Technische Ausschuss wird in der Sitzung am 11. Juli 2023 über das Ergebnis der Vergabe informiert.

(13 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung)

6) TOP 9-017/23 Eigenbetrieb Wasserwerk / Erweiterung Wassergewinnung, 3. BA - Vergabe hydraulische Ausrüstung

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die Tischvorlage.

6.1) TOP 9-017/23/1 Eigenbetrieb Wasserwerk / Erweiterung Wassergewinnung, 2. und 3. BA - Vergabe hydraulische Ausrüstung

Herr Kai Baudis, Leiter des Wasserwerks, verweist auf offene Fragen bei dieser Submission, die noch geklärt werden müssen.

Beschluss:

1. Der Technische Ausschuss erteilt dem Oberbürgermeister eine Vergabevollmacht zur Vergabe der hydraulischen Ausrüstung in den TB Ruckhalde und TB Gutterquelle bis zu einer Höhe in Höhe von 160.000,00 € (brutto).
2. Der Technische Ausschuss wird in der Sitzung am 11. Juli 2023 über das Ergebnis der Vergabe informiert.

(13 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung)

7) TOP 9-011/23 Kanalsanierungen / Liner 2023 - Vergabe

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Auf Rückfrage von Stadtrat Lienhard antwortet Amtsleiter Monien, das Ingenieurhonorar sei im Wirtschaftsplan nicht berücksichtigt worden.

Beschluss:

Firma Swietelsky-Faber GmbH, Freilassing, wird mit den Kanalsanierungen zum Angebotspreis von 433.369,37 € (brutto) beauftragt.

(14 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

8) TOP 9-018/23 Eigenbetrieb Wasserversorgung / Rohrnetzunterhaltung Tief- und Straßenbau 2023/2024 - Vergabe Jahresarbeiten (2. Verfahren)

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die Tischvorlage.

8.1) TOP 9-018/23/1 Eigenbetrieb Wasserversorgung / Rohrnetzunterhaltung Tief- und Straßenbau 2023/2024 - Vergabe Jahresarbeiten (2. Verfahren)

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Beschluss: Firma Behringer Tiefbau GmbH & Co KG, Hüfingen, wird mit den Jahresarbeiten zum Angebotspreis von 11.079,94 € (brutto) beauftragt.

(14 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

9) TOP 9-014/23 Technische Dienste / Kommunalfahrzeug - Vergabe

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die Tischvorlage.

9.1) TOP 9-014/23/1 Technische Dienste / Kommunalfahrzeug - Vergabe

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Beschluss:

1. Firma Hako GmbH, Benningen, wird mit der Lieferung eines Kommunalfahrzeuges zum Angebotspreis von 131.257,-- € (brutto) beauftragt.

2. Der vorgeschlagenen Finanzierung wird zugestimmt.

(14 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

10) TOP 5-009/23 Baugebiet Weiherbrünnele / 1. BA in Neudingen, Ablösung Erschließungsbeitrag und Kostenerstattungsbeitrag Naturschutz

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Stellv. Amtsleiter Engesser führt in die Sitzungsvorlage ein. Auf Rückfrage von Stadtrat Lienhard informiert er, die Erschließungsbeiträge werden einmalig abgegolten. Diese erzielen keine direkte Auswirkung auf den Grundstückspreis. Über diesen entscheide der Ortschaftsrat.

Oberbürgermeister Pauly ergänzt, die Unterhaltungskosten werden extra berechnet.

Auf Rückfrage von Stadtrat Vetter erläutert Stellv. Amtsleiter Engesser die Berechnungsgrundlage der Erschließungsbeiträge.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird ermächtigt, den Erschließungsbeitrag abzulösen. Die Ablösungsmesszahl wird auf 39,58 €/m² Nutzungsfläche festgesetzt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, den Kostenerstattungsbetrag abzulösen. Die Ablösungsmesszahl wird auf 23,02 €/m² Grundfläche festgesetzt.

(14 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

11) TOP 4-018/23 Stadtwald / Betriebsvollzug 2022

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Herrn Michael Mayer, Kommunale Holzverkaufsstelle.

Herr Mayer stellt den Betriebsvollzug 2022 im Stadtwald anhand einer Präsentation vor, die der Niederschrift beigefügt ist.

Auf Rückfragen von Stadträtin Bronner stellt Herr Mayer dar, es werde weniger Holz aus Russland, Rumänien und Bulgarien importiert. Das bedeute jedoch nicht, dass das Kreisforstamt mehr Holz anbiete. Eine Übernutzung durch ein expandierendes Sägewerk sei nicht zu erwarten. Auf Nachfrage von Stadtrat Lienhard antwortet er, von 22.000 Festmetern Holz bleiben 2.000 Festmeter Holz im Wald. Das sei normal und üblich. Der Käferbefall gebe vor, wann und wie Holz geschlagen werde.

Beschluss:

1. Das Betriebsergebnis 2022 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Bericht zum laufenden Haushalt 2023 wird zur Kenntnis genommen.

12) TOP Mitteilungen der Verwaltung

Es werden keine Mitteilungen der Verwaltung bekanntgegeben.

13) TOP Anfragen und Anträge aus dem Gemeinderat

Es werden keine Anfragen und Anträge aus dem Gemeinderat gestellt.